



FLOTT unterwegs an der Schule Magden – ein Projekt, das verbindet

An der Schule Magden ging es in diesem Schuljahr richtig **flott** zu und her: Mit dem Projekt **FLOTT** von Imedias tauchte unsere ganze Schulgemeinschaft in die Welt der digitalen Medien ein – neugierig, kritisch und mit viel Freude am gemeinsamen Lernen. Besonders schön: **Alle waren beteiligt**. Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler und auch die Eltern machten sich gemeinsam auf den Weg.

Die Lehrpersonen führten **stufenspezifische Workshops** durch, die den Kindern und Jugendlichen sichtlich Spass machten. Im **Zyklus 1** kamen die Kinder mit einer Bezugsperson und es entstanden kreative Werke – kleine digitale Kunststücke, die zeigen, wie fantasievoll Lernen sein kann. Der Kindergarten 2 hat sich mit «Action-Bildern» und «Kunst aufräumen» beschäftigt, während die 2. Klassen mit *Bookcreator* und *StopMotion* gearbeitet haben. Im Kindergarten wurde zusätzlich eine Projektwoche zum Thema analoge und digitale Medien durchgeführt, s. auch weiterer Artikel. Im **Zyklus 2** ging es um Themen, die Kinder und Jugendliche heute stark beschäftigen: *Games und Gefühle*, *Datenschutz*, *YouTube*, *Mobbing und Cybermobbing*, *Datenspuren im Netz*, *Body Image* und *Social Media*. Die Workshops boten Raum zum Ausprobieren, Diskutieren und Nachdenken – immer nah am Alltag der Schülerinnen und Schüler.

Die **Musikschule Magden** setzte einen besonderen «Klang»-Tupfer: Mit einer kleinen stimmungsvollen Konzerteinlage sorgten einige Schülerinnen und Schüler für einen inspirierenden Auftakt und zeigten, wie lebendig Lernen und Kultur an unserer Schule zusammenkommen.

Auch die Eltern waren aktiv mit dabei. An **Informations- und Vernetzungsanlässen** erhielten sie Einblicke in die Workshopinhalte, konnten Fragen stellen und sich untereinander, wie auch mit den Lehrpersonen austauschen. Viele schätzten diesen offenen Dialog sehr – er stärkt das gemeinsame Verständnis und hilft, Kinder im digitalen Alltag sicher zu begleiten.

Was FLOTT besonders macht: **Alle Gruppen bleiben miteinander im Gespräch**. Lehrpersonen, Eltern und Schülerinnen und Schüler setzen sich aus ihren eigenen Perspektiven mit denselben Themen auseinander – und genau dadurch entsteht ein lebendiger Austausch, der weit über das Projekt hinauswirkt.

Mit FLOTT ist es der Schule Magden gelungen, ein wichtiges Thema **gemeinsam, vernetzt und mit viel Energie** anzugehen. Ein echter Gewinn für unsere ganze Schulgemeinschaft.